

Der für den **15. Mai** vorgesehen gewesene **Runder Tisch Hochwasser** ist wegen der Corona-Einschränkungen übereinstimmend **abgesagt** worden. Dafür ist geplant, **im September / Oktober ein Arbeitsgespräch** mit den Hauptbeteiligten durchzuführen.

Das an den **Sächsischen Umweltminister angemahnte Gespräch** mit den Vertretern der Initiativen Zeithain, Röderau, Riesa und Nünchritz hat auch wegen Corona erst am **14. Juli stattgefunden**. Der Minister hatte seine **Staatssekretärin, Frau Gisela Reetz**, damit beauftragt.

Das **Ergebnis** des Gesprächs ist **niederschmetternd**. Es gibt **keinen Fortschritt**. Im Gegenteil. Eine **dem Umweltamt zugesagte Unterstützung** in verwaltungsrechtlichen Angelegenheiten hat das Ministerium **nicht geleistet**. Wir haben der Staatsekretärin unsere Vorstellungen und Forderungen erläutert. **G. Reetz** hat interessiert zugehört, Bereitschaft gezeigt, sich **vor Ort** genauer zu informieren. **Zugesagt wurde, sich** um die Bearbeitung der Machbarkeitsstudie (Aufwand / Nutzen vom Abbaggern, Abholzen von Abschnitten des Elbvorlandes) und den Abschluss der Hochwasserrisiko- und Hochwassergefahrenkarten, die bereits 2019 den Kommunen vorgelegt werden sollten, **zu kümmern**; ebenso um die Bearbeitung der Planfeststellungsverfahren und der Beachtung der Vorschläge zur S 88.

Die **Petition** „Gewässerunterhaltung und Verminderung der Hochwassergefährdung im Vorland fließender Gewässer“ **an den Deutschen Bundestag** soll im zuständigen Petitionsausschuss bearbeitet werden. Ein **Brief** an dessen Vorsitzenden **M. Wendt (CDU)** mit dem Vorschlag einer Besichtigung vor Ort wurde **nicht beantwortet**. Die Petition kann auf der Homepage >[www.bhn2013.de](http://www.bhn2013.de)< eingesehen werden.

Diese **Petition wurde auch vom Sächsischen Landtag angenommen** und ihre Bearbeitung eingeleitet.

Im **Planfeststellungsverfahren** nichts Neues. Die Landestalsperrenverwaltung (LTV) und Landesdirektion Sachsen (LDS) haben lediglich mitgeteilt, dass die Einwendungen für das Teilvorhaben Nünchritz-Grödel immer noch bearbeitet werden. **Der Erörterungstermin, der von der LDS festgelegt wird, lässt also noch auf sich warten**. Sobald der Termin feststeht, wird zu unserer nächsten Mitgliederversammlung eingeladen.

Der **nächste Runde Tisch Hochwasser** findet am **13. November 2020** statt.

Udo Schmidt

Sprecher der BI HWNM 2013